

Kantorei St. Georg Nördlingen



W. A. MOZART REQUIEM_{d-Moll}

Kantorei St. Georg

Julia Küßwetter, Sopran – Maria Pizzuto, Alt
Dennis Marr, Tenor – Manuel Kunder, Bass

Oettinger Bachorchester
Leitung: Udo Knauer

Sonntag, 9.10.22 · 18 Uhr
St. Georg Nördlingen

musik.sankt-georg-noerdlingen.de

Samuel Barber (1910-1981)

Adagio for Strings

Das bekannteste Werk von Samuel Barber ist ein Arrangement des zweiten Satzes seines Streichquartetts op. 11, das der amerikanische Komponist bei einem Studienaufenthalt am Wolfgangsee komponierte. 1967 hat er dieses Werk mit dem Text des „Agnus Dei“ aus der lateinischen Messe für achtstimmigen Chor bearbeitet.

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Ave verum KV 618

Mozart komponierte diesen kurzen Fronleichnamsgesang aus Textabschnitten des mittelalterlichen Hymnus „Ave verum“ im Juni 1791, seinem Todesjahr, während er auch bereits am Requiem arbeitete.

**Ave verum corpus natum
de Maria Virgine.**

**Vere passum, immolatum
in cruce pro homine:**

**Cuius latus perforatum
unda fluxit et sanguine:**

**Esto nobis praegustatum
in mortis examine.**

**Sei begrüßt, wahrer Leib, geboren
von Maria, der Jungfrau,
der wahrhaft litt und geopfert wurde
am Kreuz für den Menschen;
dessen durchbohrte Seite
von Wasser floss und Blut:
Sei uns Vorgesmack
in der Prüfung des Todes!**

Requiem KV 626

Mozart starb am 5. Dezember 1791. Das Requiem, das er als Auftragskomposition des Grafen Franz von Walsegg anfertigte, blieb unvollendet. Bis in die heutige Zeit gibt es unterschiedlichste Ansätze, das Requiem in Stile Mozarts zu vollenden. Zur Aufführung kommt die auch heute noch am häufigsten aufgeführte Fassung, wie sie Mozarts Witwe Constanze u. a. bei Joseph Eybler, einem Freund Mozarts und Franz Xaver Süßmayr, einem ehemaligen Schüler in Auftrag gegeben hatte. Von Süßmayr stammen Sanctus, Benedictus und Agnus dei.

I Introitus

**Requiem aeternam dona eis, Domine:
et lux perpetua luceat eis.**

**Te decet hymnus, Deus, in Sion,
et tibi reddetur votum in Jerusalem.**

**Exaudi orationem meam,
ad te omnis caro veniet.**

**Requiem aeternam dona eis, Domine:
et lux perpetua luceat eis.**

Chor, Sopransolo

**Ewige Ruhe schenke ihnen, Herr,
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

**Dir, Gott, gebührt das Loblied in Zion,
und dir wird das Gelübde abgelegt in Jerusalem.**

**Erhöre mein Gebet,
zu dir wird alles Fleisch kommen.**

**Ewige Ruhe schenke ihnen, Herr:
und das ewige Licht leuchte ihnen.**

II Kyrie

Kyrie eleison,
Christe eleison.
Kyrie eleison.

Chor

Herr, erbarme dich,
Christus, erbarme dich.
Herr, erbarme dich.

III Sequenz

1 Dies irae

Dies irae, dies illa
Solvat saeculum in favilla:
Teste David cum Sibylla.
Quantus tremor est futurus,
Quando iudex est venturus,
Cuncta stricte discussurus!

Chor

Der Tag des Zorns, jener Tag
wird die Welt in Asche auflösen,
wie David und die Sibylle bezeugen.
Was für ein Zittern wird sein,
wenn der Richter kommen wird,
um alles genau zu untersuchen!

2 Tuba mirum

Tuba, mirum spargens sonum
Per sepulcra regionum
Coget omnes ante thronum.

Mors stupebit et natura,
Cum resurget creatura,
Judicanti responsura.

Liber scriptus proferetur,
In quo totum continetur,
Unde mundus iudicetur.

Judex ergo cum sedebit,
Quidquid latet, apparebit:
Nil inultum remanebit.

Quid sum miser tunc dicturus?
Quem patronum rogaturus,
Cum vix justus sit securus?

Solistenquartett

Die Posaune wird - mit wunderbarem Ton
die Gräber überall durchdringend -
alle vor dem Thron zusammenrufen.

Der Tod und die Natur werden erstarren,
wenn die Geschöpfe auferstehen,
um sich vor dem Richter zu verantworten.

Ein geschriebenes Buch wird herbeigetragen werden,
in welchem alles enthalten ist,
wonach die Welt gerichtet werden soll.

Wenn also der Richter sich setzen wird,
wird sichtbar werden, was auch immer verborgen ist:
nichts wird unvergolten bleiben.

Was soll ich Elender dann sagen?
Wen soll ich als Fürsprecher bitten,
wenn der Gerechte kaum sicher sein wird?

3 Rex tremendae

Rex tremendae majestatis,
Qui salvandos salvas gratis,
Salva me, fons pietatis.

Chor

König von erschreckender Erhabenheit,
der du den zur Rettung Bestimmten die Gnade des
Heils gibst, rette mich, Quelle der Gnade.

4 Recordare

Recordare, Jesu pie,
Quod sum causa tuae viae:
Ne me perdas illa die.

Quaerens me, sedisti lassus,
Redemisti Crucem passus:
Tantus labor non sit cassus.

Solistenquartett

Erinnere dich, gütiger Jesus,
dass ich die Ursache deines Leidensweges bin,
dass du mich nicht vernichtest an jenem Tage.

Auf der Suche nach mir setztest du dich müde nieder,
du hast mich erlöst, weil du am Kreuz gelitten hast:
so große Pein darf nicht vergeblich sein.

Juste iudex ultionis,
Donum fac remissionis
Ante diem rationis.

Ingemisco, tamquam reus,
Culpa rubet vultus meus:
Supplicanti parce, Deus.

Qui Mariam absolvisti,
Et latronem exaudisti,
Mihi quoque spem dedisti.

Preces meae non sunt dignae,
Sed tu bonus fac benigne,
Ne perenni cremer igne.

Inter oves locum praesta,
Et ab haedis me sequestra,
Statuens in parte dextra.

5 Confutatis

Confutatis maledictis,
Flammis acribus addictis,
Voca me cum benedictis.

Oro supplex et acclinis,
Cor contritum quasi cinis:
Gere curam mei finis.

6 Lacrimosa

Lacrimosa dies illa,
Qua resurget ex favilla
Judicandus homo reus.

Huic ergo parce, Deus:
Pie Jesu Domine,
Dona eis requiem. Amen.

IV Offertorium

1 Domine Jesu

Domine Jesu Christe, Rex gloriae, libera
animas omnium fidelium defunctorum
de poenis inferni et de profundo lacu.

Libera eas de ore leonis,
ne absorbeat eas tartarus,
ne cadant in obscurum.

Sed signifer sanctus Michael reprae-
sentet eas in lucem sanctam, quam
olim Abrahae promisisti et semini ejus.

Richter, der du gerecht vergiltst,
gib mir das Geschenk der Vergebung
vor dem Tag der Rechenschaft.

Ich seufze auf wie ein Angeklagter,
die Schuld errötet mein Gesicht:
Verschone, Gott, den, der dich anfleht.

Der du Maria freigesprochen
und den Schächer erhört hast,
du hast auch mir Hoffnung gegeben.

Meine Bitten sind nicht würdig,
aber du, Gütiger, lass Gnade walten,
dass ich nicht im ewigen Feuer verbrenne.

Gewähre mir einen Platz bei den Schafen,
sondere mich ab von den Böcken,
indem du mich auf die rechte Seite stellst.

Chor

Wenn die Verdammten überführt
und den peinigenden Flammen übergeben sind,
dann rufe mich mit den Gesegneten.

Ich bitte flehentlich und demütig
- mein Herz ist zerknirscht gleich wie Asche -:
Trage du die Sorge um mein Ende.

Chor

Tränenreich wird jener Tag sein,
an dem auferstehen wird aus dem Staube
der Mensch angeklagt zum Gericht.

Verschone ihn deshalb, Gott:
Gütiger Herr Jesus,
schenke ihnen Ruhe. Amen.

Chor, Solistenquartett

Herr Jesus Christus, König der Ehre, befreie
die Seelen aller verstorbenen Gläubigen
von den Strafen der Hölle und aus der tiefen See.

Befreie sie aus dem Rachen des Löwen,
dass die Hölle sie nicht verschlinge
und sie nicht in die Finsternis fallen.

Sondern der heilige Bannerträger Michael führe
sie in das heilige Licht, wie du es einst Abraham
verheißen hast und seiner Nachkommenschaft.

2 Hostias

Hostias et preces tibi, Domine,
laudis offerimus.
Tu suscipe pro animabus illis,
quarum hodie memoriam facimus:
fac eas, Domine, de morte transire
ad vitam,
quam olim Abrahae promisisti
et semini ejus.

V Sanctus

Sanctus, Sanctus, Sanctus
Dominus, Deus Sabaoth!
Pleni sunt caeli et terra gloria tua.
Osanna in excelsis.

VI Benedictus

Benedictus, qui venit
in nomine Domini.
Osanna in excelsis.

VII Agnus Dei

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
dona eis requiem.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
dona eis requiem.

Agnus Dei, qui tollis peccata mundi:
dona eis requiem sempiternam.

VIII Communio: Lux aeterna

Lux aeterna luceat eis, Domine:
cum Sanctis tuis in aeternum,
quia pius es.

Requiem aeternam dona eis, Domine,
et lux perpetua luceat eis:
cum Sanctis tuis in aeternum,
quia pius es.

Chor

Opfer und Gebete bringen wir dir, Herr.
Zum Lob dar.

Nimm du sie an für jene Seelen,
derer wir heute gedenken:

Lass sie, Herr, aus dem Tode hinübergehen
in das Leben,

wie du es einst Abraham verheißen hast
und seiner Nachkommenschaft.

Chor

Heilig, heilig, heilig
ist der Herr Gott Zebaoth!

Voll sind Himmel und Erde seiner Herrlichkeit.
Hosanna in der Höhe.

Gelobt sei der, der da kommt
im Namen des Herrn.
Hosanna in der Höhe.

Chor

Lamm Gottes, das du trägst die Sünde der Welt:
schenke ihnen Ruhe.

Lamm Gottes, das du trägst die Sünde der Welt:
schenke ihnen Ruhe.

Lamm Gottes, das du trägst die Sünde der Welt:
schenke ihnen immerwährende Ruhe.

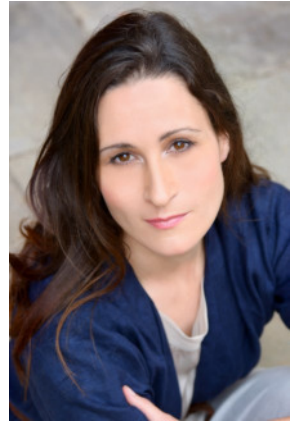
Sopransolo, Chor

Das ewige Licht leuchte ihnen, Herr,
mit deinen Heiligen in Ewigkeit,
denn du bist gnädig.

Ewige Ruhe gib ihnen, Herr,
und das immerwährende Licht leuchte ihnen:
Mit deinen Heiligen in Ewigkeit,
denn du bist gnädig.

Julia Küsswetter, Sopran

Julia Küsswetter studierte in Rom, Berlin, Graz und München und schloss ihr Studium mit Auszeichnung ab. Anschließend erhielt sie ein Stipendium des Deutschen Bühnenvereins und war Finalistin mehrerer internationaler Wettbewerbe, wie z. B. dem Hans Gabor Belvedere-Wettbewerb in Wien. Von 2004 bis 2006 war sie fest an der Oper Chemnitz engagiert und gestaltete mehrere Uraufführungen bei der Biennale München. Seit 2012 war sie an Produktionen der Zürcher Oper beteiligt. Engagements führten sie durch ganz Europa, in die USA und nach Nahost. Sie ist Dozentin für Gesang an der Berufsfachschule für Musik Dinkelsbühl, an der Fachhochschule Kaleidos in Zürich und der Hochschule für Musik in Würzburg



Maria Pizzuto, Alt

Maria Pizzuto, geboren in Heilbronn, studierte an der Musikhochschule Stuttgart, wo sie 2011 ihr Diplom in Gesang und Gesangspädagogik mit Bestnote abschloss. Es folgte ein Master im Bereich Oper bei Prof. Turid Karlsen. Weitere Impulse holte sie sich in verschiedenen Meisterkursen. In ihrer regen Konzerttätigkeit erarbeitete sie sich ein breitgefächertes Repertoire vom Frühbarock über Bach und Mozart bis hin zu Dvořáks

Biblischen Liedern. Ihre besondere Liebe gilt dem französischen Kunstlied. Ein wichtiger Bestandteil ihrer künstlerischen Tätigkeit ist die Mitwirkung in verschiedenen Ensembles wie dem Solistenensemble Stimmkunst der Stiftskirche Stuttgart. Maria Pizzuto ist Gesangslehrerin am Ev. Schulzentrum in Michelbach an der Bilz. Zudem gibt sie Stimmbildung in unterschiedlichen Chören, u. a. an der Kantorei St. Michael in Schwäbisch Hall.

Dennis Marr, Tenor

Dennis Marr stammt aus Stuttgart und begann seine musikalische Ausbildung im Knabenchor collegium iuvenum Stuttgart. Von 2011 -2014 studierte er im Masterstudiengang an der Opernschule Stuttgart in der Gesangsklasse von Sylvia Koncza, nachdem er zuvor seine Diplomstudiengänge als Sänger und Gesangspädagoge an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart mit Bestnote abschloss. Von 2014 bis 2016 war Marr festes Ensemblemitglied am Theater Vorpommern, anschließend am Stadttheater Pforzheim, wo er bei zahlreichen Operaufführungen u. a. als Tamino (Zauberflöte) wirkte. Konzertreisen und Gastengagements führten ihn nach Prag, Straßburg, ins Kieler Schloss, uvm. Daneben ist Dennis Marr seit mehreren Jahren als Gesangsdozent tätig, u. a. an der Städtischen Musikschule in Nürtlingen sowie der Musikschule in Köngen/Wendlingen.



Manuel Kunderer

Manuel Kunderer studierte von 2002 bis 2006 Orgel, Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik an der Hochschule für Musik in Augsburg, im Anschluss daran Orgel an der Universität der Künste, Berlin (Konzertexamen 2009). Gleichzeitig erhielt er Gesangsunterricht bei Helena Jungwirth in Augsburg und vertiefte seine Gesangsstudien bei Claes H. Ahnsjö, München. Sein Debüt als Baritonsänger erfolgte im November 2007 mit einem Liederabend in seiner Heimatstadt Donauwörth. Im Juni 2012 schloss er seine Gesangsstudien an der „Wales International Academy of Voice“ mit einem Master of Arts ab. Manuel Kunderer wirkt bei zahlreichen Festivals und Konzertreihen als Organist, Lied – und Konzertsänger mit. Im Februar 2010 wurde er Preisträger beim internationalen Gesangswettbewerb „Kammeroper Schloss Rheinsberg“.



Kantorei St. Georg - KMD Udo Knauer

1954 gegründet, entwickelte sich die Kantorei St. Georg Nördlingen vom Kirchenchor der evangelischen Nördlinger Kirchengemeinde zu einem Oratorienchor mit—je nach Projekt 80 bis über 100 SängerInnen, der alle großen Werke Bachs sowie zahlreiche Chor-/Orchesterwerke, u. a. von Händel, Mozart, Mendelssohn, Dvorak, Verdi, Brahms, Rutter und Jenkins in der Nördlinger St. Georgskirche aufführte.

Seit 1993 ist Udo Knauer als Kantor an der St. Georgskirche und Dekanatskantor des Dekanats Nördlingen auch Leiter der Kantorei. Nach dem Abitur am musischen Gymnasium Coburg studierte Knauer Kirchenmusik an der Hochschule für Musik in Würzburg und schloss mit A-Examen ab. Von 1985 bis 1993 war er Dekanatskantor im mittelfränkischen Uffenheim. 1998 wurde er zum Kirchenmusikdirektor ernannt, seit 2014 ist er außerdem Prüfungsbeauftragter für die nebenamtlichen kirchenmusikalischen Prüfungen im Kirchenkreis Augsburg. Neben der Kantorei leitet er den Kammerchor, den Sing@Life-Gospelchor und die Kinderkantorei.

Oettinger Bachorchester

Das Oettinger Bachorchester wurde 2001 von Günter Simon (Schulmusikstudium und Violdiplom an der Musikhochschule Würzburg) gegründet. Es besteht hauptsächlich aus



befreundeten professionellen Musikern und Musikstudenten seiner ehemaligen Musikhochschule. Günter Simon leitet das Orchester sowohl als Konzertmeister als auch als Dirigent. Regelmäßig ist das Orchester bei schwäbischen und fränkischen Kirchenmusikern als Klangkörper gefragt. Aufgeführte Werke waren u.a. "Ein deutsches Requiem" von J. Brahms, die "Matthäuspassion" von J.S. Bach oder der "Lobgesang" von F. Mendelssohn-Bartholdy.

